



Jahresberichte 2025





Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Turnerinnen und Turner, Liebe Ehren- und Passivmitglieder

Bereits nach der ersten Trainingswoche fanden wie üblich die Ski-Weltcuprennen in Adelboden statt. Auf unseren Einsatz im Ordnungsdienst entlang der Rennpiste hatte die kurzfristige Änderung des Rennprogramms kaum Einfluss. Während die Schweiz im Slalom am Samstag wie leider oft ohne Podestplatz auskommen musste, durften wir uns am Sonntag bei bestem Skiwetter über einen Doppelsieg von Odermatt und Meillard freuen. In der Euphorie war dann auch das Aufräumen nach dem Rennen schnell erledigt.

Fast so rasant unterwegs waren wir an der Hauptversammlung. Die Traktanden sorgten für wenig Diskussionsbedarf, so dass wir nach etwas mehr als einer Stunde in den gemütlichen Teil übergehen konnten. Erfreulich ist weiterhin, dass alle Ämter besetzt sind und auch der Mitgliederbestand gehalten werden konnte.

Für die «aktiven» Turnenden war diese Turnfestsaison etwas Besonderes. Zuerst fand das Mittelländische Turnfest in Wichtrach statt, welches gekonnt auch die Turnfahrt und den Jugitag ins Programm eingebunden hat. Zwei Wochen später stand das eigentliche Highlight – das eidgenössische Turnfest in Lausanne – an. In Erinnerung bleiben werden beide Feste auf ihre Art und Weise: Wichtrach durch die Nähe, das super Wetter, die perfekte Organisation und das gesellige Beisammensein unter bekannten Vereinen, das ETF aufgrund seiner Grösse, den neuen Bekanntschaften, das Baden im See, der Zeltplatzsuche, den vollen Bussen, etc ;)

Resultatmässig war es, besonders am ETF, erwartungsgemäss schwierig. Trotzdem konnten solide bis gute Leistungen gezeigt werden. Positiv hervorzuheben ist die Leistung von Kira, welche sich im Einzelgeräturnen K5 in Lausanne eine Auszeichnung erturnt hat.

Nach der Sommerpause folgte eine weitere aktive Zeit für viele Riegen und Mitglieder. Beim Vereinsempfang staunte manch ein Bewohner über die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, welche den Turnverein beim Marsch vom Bahnhof zum Festgelände anführten. Es erfüllte mich dann auch mit Stolz, den Anwesenden einen kleinen Einblick in das vielfältige Programm des TSV geben zu dürfen.

Mit den Auftritten diverser Riegen am Samstagabend stand der Turnverein erneut im Mittelpunkt. Klein bis Gross war begeistert von den Auftritten, so mancher hätte gerne noch mehr gesehen.

Zum Abschluss bleibt mir nur zu danken. Nur dank engagierten Vereinsmitgliedern ist ein solch vielfältiges und attraktives Programm möglich.

Solch engagierte Mitglieder werden auch im nächsten Jahr nötig sein, wenn wir als Turn- und Sportverein Vechigen die Mittellandmeisterschaft im Geräturnen durchführen werden. Mangels passender Infrastruktur leider nicht «Zuhause», sondern in Zollikofen. Trotzdem hoffe ich auf rege Mithilfe beim Organisieren, Aufbauen, Abräumen und natürlich auch während dem Anlass.

So wünsche ich euch allen ein erfolgreiches, unfallfreies 2026 und freue mich darauf, euch bei diesem und jenem Anlass zu treffen.

Sportliche Grüsse

Joel Studer Präsident TSV Vechigen



KIDS-Turnen

Auch in diesem Jahr konnten wir zwei Gruppen von 14-16 Kindern im Kinderturnen anbieten. Das Angebot wird rege genutzt und es wächst jeweils eine Warteliste im Laufe des Jahres an.

Nach den Herbstferien durften wir, Sabine und Lynn mit der Montagsgruppe mit 12 tollen Kindern starten. Die Gruppe ist sehr lebendig und motiviert Neues auszuprobieren und zu lernen. Sie sind offen für alle Sportarten und Spiele. Es ist sehr schön zu sehen wie die Kinder miteinander umgehen und ein richtiges Team geworden sind. Es gab sehr viele Wechsel am Anfang. Einige kamen nicht mehr andere kamen dazu und die Gruppe hat alle sehr gut aufgenommen. Nun sind wir 12 Kinder die regelmässig in das Kids Turnen kommen und Spass haben.

In der Gruppe vom Dienstag hat es Kinder von 4 bis 7 Jahren. Die Unterschiede sind sehr gross und für die «Grossen» ist es eine Herausforderung sich etwas zurückzuhalten und geduldig zu bleiben, wenn für die «Kleinen» etwas erklärt werden muss. Aber sie helfen und motivieren einander. Damit wir auch mit grossen Geräten Posten aufstellen und daran turnen können, braucht es viel Einsatz der Kinder, um diese aufzustellen und alles wieder wegzuräumen. Die Kinder freuen sich immer über Posten, wo sie klettern, balancieren und ihre Fähigkeiten testen können.

Neben dem Üben an verschiedenen Geräteposten, spielen wir viele Fangspiele, machen kleine Wettkämpfe, Stafetten oder auch mal Unihockey und viele andere Spiele.

Das Programm ist abwechslungsreich, damit die Kinder möglichst viele verschiedene Bewegungserfahrungen machen können.

Über die Fortschritte der Kinder und den Mut, wenn sie sich etwas Neues wagen, freuen wir uns immer. Nun hoffen wir auf weiterhin so begeisterte und motivierte Turnerinnen und Turner.

Cornelia Reinmann, Sabine Burkhalter und Lynn Dellsperger





GeTu Kids

Wir sind eine Gruppe von 20 Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 8 Jahren.

Unser Training findet jeden Mittwoch von 17:00 bis 18:15 Uhr in der Turnhalle Stämpbach statt.

In diesem Jahr trainieren wir an allen Geräten, um neue Elemente zu üben und unsere Kraft und Beweglichkeit zu verbessern.

Wir konzentrieren uns ganz auf das wöchentliche Training – da im 2026 kein FamilyDay stattfinden wird. Stattdessen können wir mehr Zeit in die Grundlagen und in spielerische Bewegungsformen investieren, was den Kindern viel Spass macht.

Auch dieses Jahr dürfen wir auf ein grossartiges Leiterteam zählen, das jede Woche mit viel Engagement und Freude mit den Kids turnt: Denise, Natascha, Ophelia, Ilana, Naomi und June.

Mir fröia üs ufds nöii Turnerjahr!





GeTu Junior



Wir sind das Getu Junior, eine Gruppe mit 20 aufgestellten Mädchen im Alter von 8 bis 11 Jahren.

Unsere Trainings finden jeweils jeden Dienstag von 17:45 bis 19:00 in der Turnhalle der Oberstufe Boll statt.

Wir turnen an fünf Geräten: Boden, Ringen, Reck, Sprung und Schulstufenbarren. Dabei probieren wir neue Dinge aus, fördern unsere Beweglichkeit und lernen Turnelemente. Spiele zum Aufwärmen und auch das bekannte «Telefonketten-Spiel» dürfen bei uns auf keinen Fall fehlen.

Da im Jahr 2026 kein FamilyDay stattfinden wird, werden wir das ganze Jahr lang an den verschiedenen Geräten turnen und üben.

Die wilde Truppe wird von Alysha, Barbara, Leonie und Sophie geleitet. Wir probieren das Training so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.

Mir fröiä üs ufs nächste Turnjahr
Eues Leiterteam



GeTu Teens

I üsem Getu trainiere di eutischtä Turnerinnä u Turner. Jede Fritigabä vo 17:45 bis 19:00 Uhr turnä mir ihr Turnhaue Stämpbach.

Ganz viu vo dä Turnerinnä u Turner si scho lang derbi u angeri si neu derzue gstosse. Es isch ä super Gruppä und mir heis aui sehr guet zämä.

Üsi Leiterinne si d'Livia, Caro, Nigisha u d'Sophie.

Vom Herbst bis i Früehlig turnä mir a aune Grät abwächsligswis u abem Früehlig studiere mir z Programm füre FamilyDay ih.

Es isch nie z'spät für mitem Grätturnde adsfah, drum wede Lust hesch chum doch ou.





Einzelgeräteturnen

Über das vergangene Jahr erturnten unsere Turnerinnen an 9 Wettkämpfen (inkl. ETF) 73 Auszeichnungen und 10 Podestplätze. In diesem Bericht möchten wir euch gerne von einigen Highlights erzählen.

Mit einer kleinen Gruppe, anfangs Frühlingsferien, starteten wir in die Saison. In der Kategorie 2 durften wir uns direkt über 2 Auszeichnungen freuen. Das Highlight war definitiv der Doppelsieg von Salomé und Selin in ihren jeweils ersten K3 Wettkämpfen und abgerundet wurde dieses Topresultat durch den 6. Platz von Elin mit einer für sie Wahnsinnsprungnote:):):) K4 Turnerinnen waren keine am Start und die K5 Turnerinnen zeigten einen guten Wettkampf mit einigen Hochs und Tiefs. Im Grossen und Ganzen waren aber viele Fortschritte zu sehen und Leona durfte verdient eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen:)

An diesem Wettkampf standen die Kategorien 1-4 am Start. In der Kategorie 1 holten sich Nathalya und Jana verdient ihre jeweils ersten Auszeichnungen. In der Kategorie 3 holte sich Salomé erneut den Sieg und Elin und Selin holten mit Rang 10 und 12 souverän eine Auszeichnung. Elin erturnte am Boden eine sensationelle 9.75!!!

An der Kantonalmeisterschaft in Zollikofen durften in den Kategorien 1-4 jeweils nur 4 Turnerinnen pro Kategorie starten. Dies aufgrund der riiiesen Anzahl Turnerinnen im Kanton Bern. In der Kategorie 1 holte sich Mia ihre erste Auszeichnung. Im K2 holte sich Zoé als 28. locker eine Auszeichnung und auch Malina durfte sich über eine Auszeichnung freuen:) Im K3 holten sich gleich alle 4 Turnerinnen eine Auszeichnung, wobei Yaelle auf Rang 5 an ihrem ersten K3 Wettkampf das Podest nur ganz knapp verpasste. Mit dem Team holten sie den super 2. Rang. Im K5 holte sich Leona mit 35.75 Punkten und einer sensationellen Bodennot (9.50) verdient eine Auszeichnung.

An der Oberlandmeisterschaft in Spiez waren viiiiele Turnerinnen im Einsatz. In der Kategorie 1 durften sich Nathalya und Jana über eine Auszeichnung freuen. In der Kategorie 2 gab es mit Samantha, Malina, Sina und Gerta für 4 von 7 Turnerinnen eine Auszeichnung und auch in der Kategorie 3 gab es 5 Auszeichnungen zu bejubeln. Dazu kam der sensationelle 3. Rang von Salomé sowie der 3. Teamrang von Selin, Salomé, Yaelle und Elin. Im K4 holten Alice und Julia verdient eine Auszeichnung und im K5 gab es etwas „geschichtsträchtig“ erstmals mehrere Auszeichnungen für die Turnerinnen unseres Vereins:)

Nach einem unglaublich langen, strengen und heissen Tag ging es für Kira und Mia am Abend um ca. 20:00 in einer nochmal sehr heissen Turnhalle los mit ihrem K5 Einzelwettkampf im Rahmen des ETF. Beide turnten trotz den schwierigen Bedingungen einen starken Wettkampf. Kira holte sich mit dem 275. Rang bei über 1000 Turnerinnen eine "nationale" Auszeichnung und auch Mia klassierte sich in der vorderen Hälfte der Rangliste. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Wettkampf! Es war ein mega cooles (heisses und müdes) Erlebnis mit euch:)

An der MMG, die dieses Jahr ebenfalls in Zollikofen stattfand, holte sich Sophia im K1 ihre allererste Auszeichnung, dazu holten auch Nathalya und Jana eine Auszeichnung. In der Kategorie 2 gab es drei und in der Kategorie 3 vier Auszeichnungen zu bejubeln, dazu noch eine Auszeichnung von Leona in der Kategorie 5:)

Während es den K1 und K2 Turnerinnen in Utzenstorf nicht so lief, lieferten dafür die K3-5 Turnerinnen ab. Im K3 holte sich Salomé die Silbermedaille und dazu kamen fünf weitere Auszeichnungen. Besonders gross war die Freude über die lang ersehnte erste K3 Auszeichnung von Noémi. Dazu kam auch noch der



super 3. Teamrang von Selin, Elin, Yaelle und Salomé. Im K4 holte sich Angelina ihre erste K4 Auszeichnung und im K5 holten sich mit Mia, Kira und Leona erneut 3 (!) Turnerinnen eine Auszeichnung.

An der Seelandmeisterschaft waren ferienbedingt nur wenige Turnerinnen im Einsatz. Im K1 holte Jana eine Auszeichnung und im K2 die einzig gestartete Turnerin Sina. Im K3 holte sich Salomé erneut die Silbermedaille und die beiden anderen gestarteten Turnerinnen Olivia und Elin holte sich mit super Punktzahlen ebenfalls eine Auszeichnung. Im K4 holte sich Angelina mit dem starken 18. Rang erneut eine Auszeichnung und auch Leona durfte sich nach einem turbulenten Wettkampf über eine Auszeichnung freuen.

Der Saisonabschluss der K1-4 Turnerinnen war traditionellerweise in Belp. Im K1 waren 14 Turnerinnen aus Vechigen am Start. Für viele war es der erste Wettkampf überhaupt. Laelia durfte mit einem sehr starken Wettkampf verdient ihre erste Auszeichnung holen und auch für Nathalya reichte es, während Jill und Jana die Auszeichnungen nur gaaaanz ganz knapp verpassten. Im K2 durften sich Sina, Elodie, Zoé, Samantha und Malina über eine Auszeichnung freuen, wobei es für Malina (leider) der letzte Wettkampf war. Auch in der Kategorie 3 gab es viiiiele Auszeichnungen zu bejubeln. Selin, Yaelle, Salomé, Elin, Lea und Noémi durften sich über eine Auszeichnung freuen und das Team mit Elin, Yaelle, Salomé und Seli holte sich erneut den 3. Teamrang:) Und zum Schluss turnten die K4 Turnerinnen alle einen super Wettkampf, wobei Angelina mit 36.8 Punkten den sensationellen 6. Rang erturnte!

Zum ersten Mal überhaupt starteten unsere K5 Turnerinnen verstärkt durch einige Turnerinnen des Boden Aktiv VGTs am Getu GP in Innertkirchen, einem traditionellen Wettkampf zum Saisonabschluss. Dort turnen die Turnerinnen jeweils nur einzelne Geräte (maximal 3) und es gibt kategorienübergreifend eine Rangliste pro Gerät. Herausheben möchten wir den 20. Rang am Reck von Leona sowie die Plätze 19 und 21 von Alissia und Jana am Boden in einem Teilnehmerfeld von 134 Turnerinnen. Es war eine coole Erfahrung an diesem Wettkampf dabei zu sein und wir freuen uns darauf, auch in Zukunft wieder an diesem Wettkampf teilzunehmen.

Ja, hier erzählten wir von allen Auszeichnungen und Podestplätzen, die wir bejubeln durften. Wir möchten aber ALLEN Turnerinnen ganz herzlich zu dieser Saison gratulieren, egal ob mit oder ohne Auszeichnung, ihr seid jede Woche im Training und gebt euer Bestes und habt (hoffentlich) ganz viel Freude am Turnen. Das soll auch unbedingt so bleiben, egal ob mit oder ohne Auszeichnung.

Ein RIIIESENGROSSES Merci geht auch an alle unsere LeiterInnen und Leiter sowie Hilfsleiterinnen die uns Woche für Woche in der Turnhalle unterstützen und einen mega wertvollen Beitrag für unsere Turnerinnen leisten.

TURN- UND SPORTVEREIN VECHIGEN





VGT Jugi

Dieses Jahr waren wir mit einer Gruppe von 22 Turnerinnen unterwegs. Gestartet hat unser Jahr mit dem Probewettkampf im Frühling. An den Wettkämpfen konnten wir uns über die ganze Saison bzgl. Note aber auch bzgl. der gezeigten Leistung steigern. Während am ETF in Lausanne an einem sehr heissen, stressigen Tag nicht ganz alles nach Plan lief, konnten wir uns im Herbst an der kantonalen Meisterschaft Vereinsturnen Jugend in Rafz bereits deutlich steigern und erreichten den 6. Rang unter 9 gestarteten Teams. Trotzdem hatten wir bis zur Schweizermeisterschaft immer noch einiges zu tun. Wir trainierten nochmal intensiv, repetierten viele Teile und dann stand das Saisonhighlight bevor. Mit dem Zug reisten wir bereits am Morgen früh einmal ans andere Ende der Schweiz nach Wattwil. Dort gelang unseren Turnerinnen im genau richtigen Moment der wohl beste Durchgang des Jahres! Dieser wurde mit der sensationellen Note 8.88 und dem 15. Rang unter 26 gestarteten Vereinen am Boden belohnt. Nachdem wir vor 4 Jahren zum ersten Mal mit einem Bodenprogramm starteten und mit der Note 7.59 Letzte wurden und uns dann via zweitletzten und viertletzten Rang langsam nach oben gearbeitet haben war dies nun ein riesengrossen Sprung. Wir sind unglaublich stolz auf euch!

Eurer Leiterteam 😊

Céline, Celine, Simea und Noemi

Der Auftritt an der SMVJ kann unter dem folgenden Link angeschaut werden:

<https://video.stv-fsg.ch/event/66357/tag/490950>





Spiel & Fitness I

Im Spiel & Fitness I (2.-4. Klasse) sind wir eine bunt gemischte Truppe mit 10-12 Kindern, sowohl Mädchen als auch Jungs.

Der Spass und die Freude an der Bewegung und das Ausprobieren verschiedener Sportarten standen bei uns im Vordergrund. In diesem Jahr starteten wir unsere Trainings jeweils mit einer Runde Sitzball oder mit dem Spiel China-Mauer.

Neben Würfel-Fussball und Panther-Ball haben wir viele andere Ballspiele und Geschicklichkeitsspiele ausgeübt sowie Hindernisläufe absolviert. Durch die Abwechslung der Sportarten oder Spiele soll den verschiedenen Interessen der Gruppe Rechnung getragen werden. Auch die Wünsche und Ideen der Kinder werden nach Möglichkeit aufgenommen und umgesetzt.

Nach über 10 Jahren Jugileiter habe ich mich entschieden, mit dem Leiten im Spiel & Fitness per Herbst 2025 aufzuhören.

Leider sind trotz verschiedenster Aufrufe und Suche für neue Leiter*innen keine konkreten Zusagen für die Weiterführung vom Spiel & Fitness 1 eingegangen. Aus diesem Grund wird das Spiel und Fitness 1 bis auf Weiteres nicht mehr stattfinden. Hoffentlich werden sich längerfristig wieder Leiter*innen finden, die sich für die Kinder engagieren.

Leiter Spiel & Fitness I, Cédric Spillmann

Spiel & Fitness II

Im vergangenen Jahr haben wir mit großer Freude und Engagement Trainings für Jugendliche ab der 5. Klasse angeboten, welche jeweils am Donnerstag stattfanden. Diese Trainings standen ganz im Zeichen von Spiel und Fitness und förderten sowohl die körperliche Ausdauer als auch den Teamgeist.

Die Trainings umfassten eine Vielzahl von Ballspielen, darunter Fußball, Sitzball, Burgball und vieles mehr. Diese Sportarten wurden gezielt ausgewählt, um den Spaßfaktor zu maximieren und gleichzeitig die motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer zu entwickeln. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in einem freundlichen und unterstützenden Umfeld zu verbessern.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Ausdauerförderung. Durch verschiedene Übungen und Spiele wurde die Kondition der Teilnehmer spielerisch gesteigert, was sich positiv auf ihre allgemeine Fitness auswirkte. Die Kombination aus Wettkampf und Teamarbeit führte zu einer motivierenden Atmosphäre, in der jeder Einzelne seine Grenzen erweitern konnte.

Dank der Offenheit der Trainings sind einige neue Gesichter zu uns gestoßen, was die Gemeinschaft stärkte und den Austausch zwischen den Jugendlichen förderte. Die Begeisterung und der Zusammenhalt in der Gruppe waren deutlich spürbar und trugen maßgeblich zum Spass unserer Trainings bei.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und darauf, weiterhin Freude an Spiel und Fitness zu vermitteln. Alle Jugendlichen ab der 5. Klasse sind herzlich eingeladen, an unseren Donnerstags-Trainings teilzunehmen.



Volley Teens

Die Volley Teens sind eine coole Truppe und es macht grossen Spass, jeden Mittwochabend mit den 17 motivierten Mädchen zu trainieren. Spiel und Spass stehen im Vordergrund, aber auch weniger beliebte Kräftigungs- und Technikübungen kommen nicht zu kurz...

Im vergangenen Jahr besuchten wir zwei U17 Mini-Volley-Turniere in Uettligen und Spiez. Zusätzlich nahm ein Team im November am Plousschturnier in Wynigen teil. An diesen Turnieren konnten wir wertvolle Spielerfahrungen sammeln und unser Können gegen Gleichaltrige und in Wynigen sogar gegen Erwachsene unter Beweis stellen.

Nach den Sommerferien sind wir von Utzigen in die Oberstufen-Turnhalle umgezogen - merci Cédric. Aufgrund der grossen Anzahl Teilnehmerinnen haben wir die Trainings in zwei Gruppen aufgeteilt, was ein alters- und niveaugerechtes Training ermöglicht. Gruppe 1 besteht mehrheitlich aus Mädchen der 5. bis 7. Klasse, Gruppe 2 aus Spielerinnen der 8. Klasse und älter.

Drei Jahre nach der Gründung der Gruppe dürfen sieben Spielerinnen einen weiteren Schritt machen und zusätzlich bei den Volley Damen mittrainieren. Sogar bei Meisterschaftsspielen wurden sie bereits vereinzelt eingesetzt, was mich besonders stolz macht.

Im Sommer absolvierten Anouk, Anaïs und Joana den J+S 1418 Leiterkurs. Seither unterstützen sie mich beim Leiten der Gruppe 1. Merci euch vreu mau!

Leider musste Heidi, Mitgründerin der Volley Teens, nach einem Skiunfall ihre Leiterinnentätigkeit im Laufe des Jahres definitiv an den Nagel hängen. Und so hat Uschlä, ursprünglich als Stellvertreterin im Einsatz, den vakanten Posten in der Gruppe 2 übernommen. Sie unterstützt mich nun seit gut einem Jahr jeden Mittwoch im Training. Ein grosses Merci an euch beide!

Wir sind per sofort auf der Suche nach einer Trainerin oder einem Trainer, welche/r uns unterstützen möchte.

Ich freue mich auf eure Kontaktaufnahme 😊

Alain Schütz





Aktivriege



Die Delegation des TSV Vechigen am zweiten Wochenende des ETF

Ein Teil der Aktivriege nahm als Hauptprobe am Mittelländischen Turnfest in Wichtrach teil. Die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne war dann für alle ein sehr schönes Erlebnis. Als Herausforderung erwies sich die Suche nach dem Zeltplatz. Glücklicherweise wurden wir in einem kleinen, nahegelegenen Park dann doch noch fündig.



Ein weiteres Highlight war der Auftritt an der VEGA, bei dem ein Teil der Aktivriege zusammen mit den Geräteturnerinnen eine Aufführung einstudiert hatte. So konnten wir uns neben dem schönen Vereinsempfang und den Helfereinsätzen in der Festwirtschaft gut präsentieren.



Ein Teil der «Show-Auswahl» bei der Probe



GeTu Aktiv

Zu der Gruppe GeTu Aktiv gehören zurzeit 18 Turnende. Diese befinden sich im Alter von 14 bis 29 Jahren. Das Training findet immer am Montagabend von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr statt.

Dabei steht das Gerät Boden im Mittelpunkt. Das, weil wir das letzte Jahr sowie das kommende Jahr ein Vereinsgeräteturn-Programm mit diesem Gerät einstudieren und dafür trainieren. Dieses Programm wurde im letzten Jahr an den Turnfesten in Lausanne und Wichtrach aufgeführt. Im kommenden Jahr werden wir das Turnfest in Kerzers besuchen und zeigen können, an was wir gearbeitet haben.

In der übrigen Zeit des Jahres trainieren wir auch Reck, Ringe, Sprung etc. und lernen dabei viel Neues.





Montagsfrauenriege

Das Jahr schrybe ig e Jahresbricht mit üsem Jahreprogramm wo, wie dir chöit läse, veiechli vielfältig isch gsi!

Immer am Mäntig natürli turne ir Halle, oder we ds Wätter wärmer u schön isch gö mir ga walke, spaziere!

Feb - TSV Houptversammlig, März - Mithilf bim Senioreässe, Apr - Reis mit de pro Senectute TurnerInne vor Huguette Hirsbrunner, Apr - Mithilf bim Senioreässe, Apr - Reis nach Morges a Tulpeusstellig, Mai - Hälferysatz am GP vo Bärn, Mai - Turnfahrt nach Wichtrach, Aug - TSV Vereinsbrätle, Sept - Hälferysatz ar VEGA u ou bim Jubiläum vor Utzigemusig, Nov - Mithilf bim Senioreässe, Dez - Wiehnachtsässe!!!

Im Jahr verteilt göh mir jewils mit em Geburtstagsjubilar ga z Mittagässe!!

Auso ig dänke mir Froue hei es sehr aktivs Jahr gha u das zeigt doch wieder, turne hautet körperlich u geischtig fit!!!!

I däm Sinn wünsche ig Allne e gsungs u gfröits Turner2026!!!

Ruth Sinniger

Senioren

Die Senioren 2 bzw. die «älteren Senioren zwischen etwa 75 und z.Z. 87 Jahren» haben nach wie vor mit wenigen aktiven Kollegen zu kämpfen. Aktuell sind wir noch 6 Mitglieder. Leider fielen im vergangenen Jahr einige wegen Krankheiten aus.

Unsere regelmässige Mailumfrage am Wochenende hat sich bewährt. So turnen wir am Montagabend von 19 bis 20 Uhr nur wenn mindestens 4 Teilnehmer dabei sind.

Ein Neuzugang von älteren «rüstigen Herren» zeichnet sich leider nicht ab. Trotzdem hoffen wir, dass unser Turnen auch 2026 weiterbestehen kann.

Grössere Ereignisse zeichneten sich 2025 für unsere Riege nicht ab. Erwähnenswert sind aus Sicht Kameradschaft zwei Anlässe:

Am 9.Februar organisierten wir am Samstagnachmittag im Rössli Heistrich unser «Gnagi Essen» mit rund 15 Teilnehmern aus beiden Seniorenriegen und Ehemaligen.

Ebenfalls das jährliche Schlusssessen vom 5. Dezember fand im Rössli Heistrich mit 15 Teilnehmern grossen Anklang.

Hans-Rudolf Weber



Volley Damen

Auch die letzte Saison spielten wir wieder in der Gruppe A des TBM. Diese konnten wir auf dem 2. Rang abschliessen. Gegen Ende der Saison hatten wir leider mit einigen Verletzungen zu kämpfen. Dank der treuen Unterstützung unserer Aushilfen, konnten wir aber immer ein Team stellen. Insgesamt können wir zufrieden auf die Saison zurückblicken.

Im Frühling trainierten wir den Fachtest Volleyball für das mittelländische Turnfest in Wichtrach. Dieses Jahr fand der Fachtest in der Halle statt. Unser Ziel war klar. Wir wollten besser sein als im letzten Jahr. In beiden Teilen des Fachtests konnten wir die Maximalnote 10.0 erlangen. Dieser Erfolg wurde am Abend gefeiert, bis es am nächsten Tag wieder nach Hause ging. Einige unserer Spielerinnen unterstützten zudem die Jungs am eidgenössischen Turnfest in Lausanne beim Fachtest Allround.

Das Trainingslager verbrachten wir auch dieses Jahr wieder in Brig. Auch wenn mit der Halle nicht alles so war, wie wir es zuvor gewünscht haben, hatten wir eine gute Zeit. Nebst intensiven Trainings kam auch die Erholung beim Baden und die Sauna oder gutes Essen nicht zu kurz.

Nach der Sommerpause erhielten wir Unterstützung von sieben Juniorinnen. Wir freuen uns, diese jetzt auch zu unserem Team zählen zu dürfen. Sie unterstützen uns bereits jetzt in der neuen Saison mit einzelnen Einsätzen.

Als Vorbereitung auf die Saison waren wir am Spielturnier in Münsingen. In der Meisterschaft hatten wir bisher drei Spiele. Leider konnten wir bisher kein Spiel für uns entscheiden. Umso mehr freuen wir uns auf die verbleibenden Spiele der Vorrunde und natürlich auch auf die Revanchen in der Rückrunde. Wie im letzten Jahr dürfen wir immer wieder auf Unterstützung aus anderen Teams zählen, was uns sehr freut.

Auch neben den Trainings und Spielen fehlte der Spass nie. Zusammen waren wir nach der Hauptversammlung im Skiweekend an der Lenk. Im Frühling beendeten wir unsere Saison mit einem Essen im Restaurant Sternen Zollbrück. Auch die Winterzeit bietet Möglichkeiten zum Feiern. Sei dies der Weihnachtsmarkt oder das Weihnachtsessen im Restaurant Florida.

Das alles wäre ohne das grosse Engagement durch unsere Trainerin Andrea Colangelo nicht möglich. Vielen Dank für dein Engagement für unser Team!





Zischtigs-Froue

Auch im 2025 hat uns ein vielfältiges Programm durchs Jahr geführt. So haben wir für jedes Training ein Thema, damit übers Jahr mit viel Abwechslung alle mal auf ihre Kosten kommen. Kräftigungs- und Fitnessposten sind regelmässig in unsere Trainings eingebaut und werden meistens mit Mannschaftsspielen abgerundet. Wir sind seit ein paar Jahren eine recht grosse Gruppe. Auch wenn jeweils nicht alle Mitgliederinnen am Dienstag in der Halle stehen, sind wir meistens genügend Frauen, um zu spielen. Wir probieren auch weniger bekannte Spielformen aus, wie Flag-Rugby oder Smolball und viele Spielvariationen halten uns auch geistig fit und bringen uns immer wieder zum Lachen 😊.

Neben der Bewegung in der Halle oder auch draussen, geniessen wir verschiedene zusätzliche Aktivitäten durchs Jahr wie eine Vollmondwanderung mit Outdoorfondue oder einer Weihnacht-Wanderung mit anschliessendem Essen.

Auch das Wanderweekend gehört fest zu unserem Jahresprogramm. Dieses Jahr wanderten wir von Gurnigel Wasserscheide via Gantrischseeli über den Morgetepass bis zur Alp Morgeten. Dort angekommen genossen wir erst einmal die tolle Aussicht. Nach dem feinen Nachtessen und einigen Spielrunden genossen wir die Stille der Berge. Am nächsten Tag ging es nach einem ausgiebigen Frühstück hinunter in Richtung Weissenburg. Der Weg führte über eine Hängebrücke und einige Leitern bis zu den Ruinen des Weissenburgbads. Merci Sonja für die Organisation dieses tollen Weekends! Sonja dir danken wir für all deinen Einsatz mit vielen Trainings und weiteren Anlässen. Nach deinem mehrjährigen Einsatz als Leiterin verlässt du uns nun und widmest dich neuen bereichernden Aktivitäten. Allen weiteren Leiterinnen und Turnerinnen ein herzliches Dankeschön für jeden Turnabend! Es tut immer wieder gut sich gemeinsam zu bewegen aber auch zusammen zu lachen und sich auszutauschen.

Cornelia

